

**Deutsche Friedensgesellschaft –
Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) NRW**

Newsletter Juli 2009

Liebe Friedensfreundinnen und -freunde,

hier der aktuelle Newsletter der Deutschen Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen NRW. Trotz Urlaubszeit gibt es das eine oder andere Friedenpolitische mitzuteilen. Wie immer der Hinweis, dass wir diesen Newsletter gerne auch anderen Interessierten zukommen lassen!

Einfach eine Info an diese Adresse: dfg-vk.nrw@t-online.de

Dieser Newsletter ist auch als [pdf](#) abrufbar.

Mit pazifistischen Grüßen,

Joachim Schramm
Landesgeschäftsführer

- 1) **Deutscher Afghanistaneinsatz eskaliert – jetzt Botschaft für Frieden**
- 2) **Atomwaffenstandort Büchel: Aktionen Anfang August**
- 3) **Hiroshima-Aktionstag in NRW**
- 4) **Nahost-Konflikt: Israelische KDVerin auf Tour**
- 5) **Nazi-Aufmarsch am 5. September in Dortmund**
- 6) **Neues von US-Deserteur André Shepherd**

1) Deutscher Afghanistaneinsatz eskaliert – jetzt Botschaft für Frieden

Die Beteiligung der Bundeswehr am Afghanistankrieg weitet sich immer mehr aus. Wie wir schon bei deren Entsendung im letzten Jahr vorausgesagt haben, bedeutet die deutsche Übernahme der „Schnellen Eingreiftruppe“ den Einstieg in direkte Kampfhandlungen. Der Tod deutscher Soldaten war wichtiges Thema in den Medien, die erneute Tötung eines Zivilisten durch Bundeswehrsoldaten wurde eher am Rande abgehandelt und die Toten auf Seiten der Aufständischen sind kaum eine Medienmeldung wert. So funktioniert der Aufbau von Feindbildern, vor allem während eines Krieges. Für den Herbst bereitet die Friedensbewegung einiges an Aktionen gegen den Afghanistankrieg vor. Schon jetzt kann man vor den Wahlen mit der laufenden Aktion der DFG-VK auch gegen diesen Krieg protestieren. Im Internet oder auch per vorgedruckter Postkarte kann man sich an der Aktion „Botschaft für Frieden“ beteiligen. Dabei wird den Parteien mitgeteilt, welche friedenspolitischen Themen dem Absender bei der Wahlentscheidung wichtig sind. Neben Afghanistan können das z.B. die Atomwaffen oder der Rüstungsexport sein. Mehr Infos und die Mitmachmöglichkeit unter www.schritte-zur-abruetzung.de/2009/botschaft .

2) Atomwaffenstandort Büchel: Aktionen Anfang August

Im Rahmen der Kampagne „unsere Zukunft atomwaffenfrei“ gibt es auch in diesem Jahr im August eine ganze Reihe von Aktivitäten am Atomwaffenstandort Büchel nahe Cochem. Der dortige Initiativkreis lädt für das Wochenende 8./9. August zu einem Rockkonzert am Samstag abend und zu einer Blockade vor dem Lagertor am Sonntag mittag ein. Am 8. August trifft auch die Radtour „Auf Achse für Frieden“ der DFG-VK von Ansbach kommend in Büchel ein. Die GAAA führt bereits vom 13. Juli an ein Aktionscamp in Büchel durch. Dabei werden Aktionen vorbereitet und durchgeführt: Go-In, Blockaden, Umrundungen, Infostände.

Mehr zu allen Aktivitäten unter

www.atomwaffenfrei.de/vor-der-eigenen-tuere-kehren.html

3) Hiroshima-Aktionstag in NRW

Am 6. August jährt sich zum 64. mal der Atombombenabwurf auf die japanische Stadt Hiroshima. An diesem Tag gedenken auch in NRW in vielen Städten Friedensgruppen der Opfer und wollen die Forderung nach Abzug der US-Atombomben aus Deutschland bekräftigen. Aktionen finden statt u.a. in Köln, Bonn, Düsseldorf, Oberhausen, Essen, Bochum und Dortmund. Mehr Hinweise weiter unten und in der Termindatenbank des Netzwerk Friedenskooperative:

www.friedenskooperative.de/hir09terndx.htm

4) Nahost-Konflikt: Israelische KDVerin auf Tour

In diesen Tagen machen Berichte israelischer Soldaten/innen über das gewalttätige Vorgehen der israelischen Armee gegen Zivilisten während des Gazakriegs zu Beginn des Jahres Schlagzeilen. Sie rufen in Erinnerung, dass die Situation der Menschen in Gaza nach wie vor dramatisch ist. Die

Äußerungen der israelischen Regierung machen wenig Hoffnung auf eine baldige Verbesserung der Lage im Nahost-Konflikt. Auf Initiative von Connection e.V. ist jetzt die israelische Kriegsdienstverweigererin Keren Assaf auf Vortragsreise in Deutschland. Am 2. September macht sie auch Station in Hagen, wo ein Bündnis (u.a. die DFG-VK Witten Hagen) zur Diskussion mit ihr einlädt. Keren Assaf wird zur aktuellen Situation Stellung nehmen, zu den Chancen für einen Friedensprozess und zur Situation der Friedenskräfte vor Ort. Beginn: 19 Uhr im AllerWeltHaus Hagen, Potthoffstr. 22. Mehr unter www.connection-ev.de/veranstaltung.php

5) Nazi-Aufmarsch am 5. September in Dortmund

Zum 5. Mal in Folge wollen die Nazis anlässlich des Antikriegstages durch Dortmund marschieren. Für den 5. September mobilisieren sie europaweit zu einem »nationalen Antikriegstag« in die Ruhrgebietsmetropole. Mittlerweile hat sich der Aufmarsch zu einem der wichtigsten Events der so genannten „Autonomen Nationalisten“ bundesweit entwickelt.

Dagegen wenden sich Friedensbewegung und Antifaschisten in Dortmund und darüber hinaus. Am 5. September wird es eine Gegendemonstration geben, zu der ein breites Bündnis unter dem Motto "Dortmund stellt sich quer" aufruft. Auch die DFG-VK NRW unterstützt diesen Aufruf. Wie im letzten Jahr ruft auch die Aktion 65+ wieder dazu auf, sich dem Nazi-Aufmarsch zu widersetzen. Die Aktion65+ setzt sich aus älteren AntifaschistInnen zusammen, die die Schrecken der Nazizeit noch miterlebt haben. Auch der DGB und andere planen Aktionen.

Mehr unter <http://bdgr.blogspot.de/2009/07/19/demos-und-aktionen-gegen-den-neonaziaufmarsch-am-5092009/>

6) Neues von US-Deserteur André Shepherd

Die Solidaritätsaktionen für den US-Deserteur André Shepherd gehen weiter. In diesen Tagen hat die DFG-VK Gruppe Kleve alle Bundestagsabgeordneten aus NRW angeschrieben und um deren Unterstützung für André Shepherd gebeten. Zum Antikriegstag am 1. September wird bundesweit ein Aufruf vorbereitet, mit dem aus Anlass dieses besonderen Jahrestages das Asyl für André Sheperd eingefordert wird. Ende September/Anfang Oktober geht André dann auf eine Vortragsreise durch die ganze Bundesrepublik. Am 21.9. ist er in Nottuln, am 23.9. in Köln und am 01.10 in Düsseldorf. In Düsseldorf organisiert die DFG-VK Kleve die Veranstaltung um 20 Uhr im zakk, Fichtenstr. 40. Mehr Informationen zu den Veranstaltungen in NRW in Kürze auch unter www.nrw.dfg-vk.de.

Infos, Aktionen, Neuigkeiten - die DFG-VK NRW im Internet:

www.nrw.dfg-vk.de

Friedenspolitische Termine in NRW:

Samstag, 01.08.2009 Krefeld: Aktion "Vor der eigenen Haustür kehren, Kehraus für ein atomwaffenfreies Deutschland", Start: 14 Uhr, Demo durch die Innenstadt in Schutzanzügen und mit Besen, VA: Friedensbündnis Krefeld

Donnerstag, 06.08.2009 Bochum: (geplant) Mahnwache/Aktion zum Hiroshima-Tag-2009, VA: Bochumer Friedensplenum

Donnerstag, 06.08.2009 Bonn: Veranstaltung zum Gedenken und zur Mahnung "Blumen für die Opfer von Hiroshima und Nagasaki", RednerInnen: Robert Nicoll (FI Bonn-Beuel), Hannelore Tölke, 18 Uhr, Kundgebung am Beueler Rheinufer, Nähe Brückenforum, , VA: FI Bonn-Beuel in Zusammenarbeit mit Internationale Ärzte zur Verhütung des Atomkriegs (IPPNW), Gruppe Bonn-Rhein-Sieg; Deutsche Friedensgesellschaft Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG/VK), Gruppe Rhein-Sieg

Donnerstag, 06.08.2009 Dortmund: Hiroshima Gedenkveranstaltung 2009 "Zukunft -- atomwaffenfrei!", 15-18 Uhr: Infostände, Reinoldikirchplatz; 18-19.30 Uhr: Mahngang durch die Innenstadt (Reinoldikirchplatz - Alter Markt - Friedensplatz - Gingkobaum am Presseamt - Rathaus - Hansastr. - Platz von Hiroshima; dort: Am Platz von Hiroshima Abschlusskundgebung mit Redebeiträgen der verschiedenen Initiativen und Musik, VA: Arbeitsloseninitiative, Christinnen und Christen für den Frieden/Pax Christi, DFG-VK NRW, Dortmunder Friedenforum, Frauen-Friedensinitiative, Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges (IPPNW) Dortmund

Donnerstag, 06.08.2009 Düsseldorf: Lesung "Hiroshima 1945" (Bericht über den Abwurf der Atombombe, vor 64 Jahren zerstörte eine einzige Bombe die Stadt Hiroshima völlig) - es liest Imogen

Nabel, 19 Uhr, Gemeindehaus der Markuskirche, Sandträgerweg 101 (D-Vennhausen), VA:
Gewaltfreie Aktionsgruppe DÜNE

Donnerstag, 06.08.2009 Köln: Kundgebung zum Hiroshimatag, Begrüßung:N.N. (Mayor for Peace, - angefr.), Bezirksbürgermeister Innenstadt (angefr.), Redner: Bernd Hahnefeld (IALANA), Jenny Watson (War Resisters International, NL), Musik: BlueFlower und Lilli B., Mod.: Anne Schulz, ab 17 Uhr, vor dem Dom, VA: Hiroshima-Nagasaki Arbeitskreis Köln im Kölner Friedensforum

Donnerstag, 06.08.2009 Oberhausen: Hiroshima-Gedenkveranstaltung 2009, Redner: Pfarrer Helmut Müller, Musikbeiträge: Niki und Gerd Schäfer, Textbeiträge: Raci Helvali, japanische Mitarbeiterinnen (angefragt) vom Friedensdorf, Mod.: Petra Schwatlo-Drescher, Heidi Scholz-Immer, VA: Oberhausener Friedensinitiative

Freitag, 07.08.2009 Krefeld: Hiroshima/Nagasaki - Gedenkenveranstaltung mit Musik, Gedenken und Meditation (Pfarrer Wiebe), Redebeiträgen (u.a.) "Mayor for Peace" und Film "Hiroshima Mon Amour", 19.30 Uhr, Mennonitenkirche Krefeld, Lohstr., VA: Friedensbündnis Krefeld

Freitag, 07.08.2009 Münster: Mahnwache "Gedenken an die Opfer von Hiroshima und Nagasaki" mit legen eines großen Blumenkreuzes, 16 Uhr, vor der Lambertikirche, VA: Initiativgruppe "Mahnwache an der Lambertikirche für Frieden und Solidarität"
Kontakt: Initiativgruppe "Mahnwache an der Lambertikirche für Frieden und Solidarität"

Samstag, 08.08.2009 Essen: Kundgebung "ich wähle atomwaffenfrei!", 11-13 Uhr, Porschekanzel, VA: Essener Friedensforum

Samstag, 08.08.2009 Lüdenscheid: Mahnwache "Gedenken an Hiroshima und Nagasaki" - Aktion anlässlich der Jährung der Atombombenabwürfe am 6. und 9. August 1945, 12-13 Uhr, Rathausplatz/Sternplatz, VA: Friedensgruppe Lüdenscheid

Sonntag, 09.08.2009 Köln: Picknick im Hiroshima-Nagasaki-Park, 15-18 Uhr, am Mahnmal "Atomwaffen abschaffen", Musik: BlueFlower und Margarethe Menke, Didgeridoo, VA: Hiroshima-Nagasaki Arbeitskreis Köln im Kölner Friedensforum

Montag, 10.08.2009 - 04.09.2009 Bergisch Gladbach: Ausstellung "Die Nakba - Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948", Volkshochschule Bergisch-Gladbach, Haus Buchmühle, Buchmühlenstr. 12, VA: VHS GL, Arbeitskreis "Bürger für Beit Jala"

Dienstag, 25.08.2009 Würselen: Podiumsdiskussion "Afghanistan - Wege aus dem Krieg" mit Helmut Brandt (MdB, CDU), Martin Peters (SPD), Stefan Rohmann (FDP), Inge Höger (MdB, Die LINKE (in Vertretung von Paul Schäfer, MdB), Bettina Herlitzius (MdB, B90/Die Grünen), Mod.:Joachim Zinsen (Aachener Nachrichten), 19.30 Uhr, Altes Rathaus Würselen, Kaiserstr. 36, VA: Würselener Initiative für den Frieden

Samstag, 29.08.2009 Aachen: Lesung mit den Autor Heinz Jussen, Buch "Suada - Eine Geschichte von Feuer und Licht" (Grauen und Irrsinn des Krieges, hier speziell des Balkankrieges) und Zdravko Marjanovic (Preisträger Aachener Friedenspreis 2009), anschl. Diskussion mit beiden, 18 Uhr, Citykirche, Großkölnstr., VA: Aachener Friedenspreis

Mehr Termine unter www.friedenskooperative.de/termdat.htm